

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

11

20. März 2022

99. Jahrgang

Krieg und Frieden

Wir sind herausgefordert. Viele Menschen in der Ukraine bezeichnen uns und unser Land als unglaublich und feige. Wir sollen mehr Waffen liefern, endlich alle Handelsbeziehungen zu Russland kappen, bevor Putin selbst den Gashahn zudreht. Wenn es nach der ukrainischen Regierung geht, hätten wir längst mit militärischen Mitteln massiv in den Krieg eingreifen müssen, am besten mit Soldaten, Seite an Seite, „um Putin zu stoppen“.

Es steht viel auf dem Spiel. Eine deutsche Regierung, die dermaßen unter Druck steht, gab es in der neueren Geschichte allenfalls beim Mauerbau, in der Auseinandersetzung mit der RAF oder im Sommer 2015. Wer hätte gedacht, dass SPD, Grüne und FDP

jetzt vor allem anderen tragische Außen- und Aufrüstungspolitik verantworten müssen.

Als Max Frisch 1939 zum Schweizer Militär eingezogen wird, beschreibt er, wie seine Brigade zum Rapport antritt: „Wir haben die Helme in der linken Hand. Wer schwört, wer gelobt, das hört man nicht. Man schwört nicht für seinen Nachbarn und er nicht für dich. All die Jahre hat man empfangen, als Eidgenosse ohne Eid, und nun kommt die Stunde, wo wir vielleicht bezahlen müssen. Der Preis ist allerdings groß. Unser ganzes, einmaliges und unwiederholbares Dasein... wer weiß denn, was das heißt?“



Bild: Wolfgang Fimpel

Wir haben stets auf Verhandlungen, Vertrauen und Vernunft gesetzt. Das hat uns stark und reich gemacht. Das hat uns geschwächt, weil wir abhängig und gutgläubig wurden. Gottlob weigern wir uns noch, wieder kaltblütig in Gut und Böse zu denken, in Schwarz und Weiß. Wir Theologen – zur Unterhaltung der schwindenden Masse verdammt – haben uns nicht mehr getraut, die Tiefen unserer Existenz auszuloten, haben Passagen geschwärzt, da unser Gott, ganz kriegerisch, die Ägypter im Meer versinken ließ.

Tatsächlich eine Zeitenwende? Max Frisch fragt auf seinen „Blättern aus dem Brotsack“ wie einst Jeremia: „Was war uns der Friede, solange wir ihn hatten? Ohne die Finsternisse der Nacht, wie knieten wir vor der Sonne? Ohne das Grauen vor dem Tode, wie begriffen wir jemals unser Dasein? Alles Leben wächst aus der Gefährdung.“

Gewiss, wir machen es uns nicht zu einfach mit der Kriegstreiberei. Bei der Firmung am Sonntag bitten wir um die sieben Gaben des Heiligen Geistes, Weisheit, Einsicht, Rat, Erkenntnis, Stärke, Gottesfurcht, Frömmigkeit und hoffen in dieser Summe auf mehr als ein bisschen Frieden.

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel

3. Fastensonntag (C)

1. Les: Ex 3, 1–8a.13–15

2. Les: 1 Kor 10, 1–6.10–12

Ev: Lk 13, 1–9

Samstag 19. März

St. Maria

08.00 Marienmesse

St. Bonifatius

18.30 Vorabendmesse (D. Nindjin)

Peter und Paul

18.30 Vorabendmesse (A. Seelan)

Sonntag 20. März

St. Elisabeth

09.00 Eucharistiefeier (D. Nindjin)

Ostalbkrinikum

09.00 Evangelischer Gottesdienst
für Patient*innen

Salvator

10.00 Feierlicher Firmgottesdienst
der Firmlinge von Salvator/St. Maria
mit Bischof Dr. Gebhard Fürst
(W. Sedlmeier / M. Kronberger)

16.00 Feierlicher Firmgottesdienst
der Firmlinge von Salvator/St. Maria/
St. Bonifatius
mit Bischof Dr. Gebhard Fürst
(W. Sedlmeier / W. Fimpel)

St. Maria

10.30 Eucharistiefeier (A. Seelan)

St. Thomas

10.30 Eucharistiefeier (D. Nindjin)

Heilig-Kreuz

10.30 Eucharistiefeier ital.Gde
(J. Mukendi)

St. Michael

10.00 Kreuzwegandacht
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.
(V. Koretić)

St. Augustinus

17.00 Fastenpredigtreihe:
mit Ramona Richter
(R. Richter / T. Bieg)

Heilig-Kreuz

19.00 Eucharistiefeier (A. Seelan)

Samstag 19. März

St. Bonifatius

18.30 † Hubert Bolsinger

Montag 21. März

Les: 2 Kön 5, 1–15a

Ev: Lk 4, 24–30

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz

10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz

17.00 Rosenkranz

Peter und Paul

18.30 Gebetskreis für unsere Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 22. März

Les: Dan 3, 25.34–43

Ev: Mt 18, 21–35

St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier

† Ludwig Scherbaum /
Otto und Maria Kauß,
Else Berhalter, Erna
Beerbaum, Albert Schmid

St. Maria

16.00 Rosenkranz

St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 23. März

Les: Dtn 4, 1.5–9

Ev: Mt 5, 17–19

St. Maria

09.00 Eucharistiefeier

16.00 Rosenkranz **entfällt**

Peter und Paul

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

„Auf ein Wort“

Sonntag, 20.3., ab 9 Uhr
mit Pastoralreferent Fimpel

YouTube:

„Katholische Kirche Aalen“

Stadtranderholung 2022

Freizeit II:

Mo 15.08. – Fr 26.08.2022

Anmeldeformulare findet ihr auf unserer Homepage (www.katholische-Kirche-Aalen.de/gemeinschaft-erfahren/kinder-und-familien/#freizeiten)

Kaleidoskop

FASTENPREDIGTREIHE

Sonntag, 20. März 2022, 17 Uhr in St. Augustinus

RAMONA RICHTER

Liebe Gemeindemitglieder,

ich freue mich sehr, dass ich in diesem Jahr eine Fastenpredigt in unserer Seelsorgeeinheit halten darf!

Mein Name ist Ramona Richter, ich bin 29 Jahre alt und stamme gebürtig aus Hofherrnweiler. Gerne war ich hier als Sternsingerin und (Ober-)Ministrantin sowie im Team der Stadtranderholung tätig. Nach dem Abitur in St. Gertrudis/Ellwangen habe ich kath. Theologie in Tübingen studiert. Während des Studiums war ich in der Klinik- und Telefonseelsorge tätig. Zudem habe ich an einer jüdisch-christlichen



Forschungsstelle mitgearbeitet.

2018 – 2021 habe ich meine Berufseinführung in der Seelsorgeeinheit Wasseralfingen-Hofen absolviert und arbeite seither als Pastoralreferentin in der Seelsorgeeinheit Virngrund. Ein für mich bedeutsames Zitat stammt von dem Religionsphilosophen Martin Buber und lautet: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“. Es ist eines meiner Lieblingszitate, weil es für mich so wahr ist. Wirkliches Leben ist Begegnung, also Beziehung, und ich freue mich schon sehr darauf, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen im Rahmen der Fastenpredigtreihe über Ihre Gedanken, Ängste, Wünsche im Hinblick auf die Zukunft der Kirche ins Gespräch zu kommen!

Ramona Richter



Turmsanierung der Heilig-Kreuz-Kirche hat begonnen

Am Turm der Heilig-Kreuz-Kirche ist nun 54 Jahre nach ihrer Einweihung eine Turmsanierung erforderlich. Jetzt ist die Gelegenheit gegeben, auch die Glocken der ev. Markuskirche wieder zum Leben zu erwecken. Eine vierte Glocke, die von einem Gemeindemitglied aus dem Hüttfeld gespendet wurde, kann nun ebenfalls eingebaut werden.

Als deutliches Zeichen der begonnenen Arbeiten ist das große Gerüst sichtbar. Es wird zunächst das Turmdach neu abgedichtet und die Betonsanierung durchgeführt. Außerdem wird der gesamte Turm gereinigt. Im Innern des Turms muss die Bodenbeschichtung erneuert werden, um das Wasser vom Beton fernzuhalten. Nach diesen Arbeiten wird der Glockenstuhl an dem die vier Glocken befestigt werden, in der Glockenstube eingebaut. Die gesamte Glockenstube wird mit sogenannten Schallläden akustisch abgedichtet. Über die im Schallladen befindlichen Lamellen wird der Klang der Glocken so geleitet, dass er weit zu hören ist, aber in der Nähe der Kirche als nicht zu laut empfunden wird.

Der Bauzeitenplan sieht vor, dass die Sanierung mit der Glockenweihe Ende Juni abgeschlossen werden kann. Das festliche Einläuten des Geläutes findet am Tag des Patroziniums der Heilig-Kreuz-Kirche am 18. September 2022 statt. Es wird ein großes gemeinsames ökumenisches Fest der Hütt-



feldbewohner werden, zu dem alle schon jetzt ganz herzlich eingeladen sind.

Um die Nachtruhe der Bewohner des Hüttfelds nicht zu stören, wird keine Uhr mit Schlagwerk eingebaut. Ebenso werden die Glocken nur zu den Gottesdiensten am Sonntag und sonstigen festlichen Anlässen läuten. Das für unsere Kirchen übliche Angelusläuten erklingt täglich um 12 Uhr und um 18 Uhr. Auf das Läuten um 6 Uhr in der Frühe werden wir aber aus Gründen einer weiterhin guten Nachbarschaft verzichten. Der Kirchengemeinderat wird eine Läuteordnung erstellen.

Text/Bild: Helmut Erhardt

GOTTESKÜNDERINNEN



GOTTESKÜNDERINNEN 2022

„Baustelle Kirche“: Aufgeben – Aushalten – Anpacken
Montagspredigt zu sozialpolitischem Thema

Am Montag, 28.03.2022, um 19 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Aalen, Friedhofstraße 5,
Predigerin: Kerstin Schelkle, Kath. Theologin und Leiterin der Hochschuleseelsorge in Tübingen.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Kooperationsveranstaltung der Katholischen Erwachsenenbildung im Ostalbkreis,
der Evangelischen Erwachsenenbildung und des Katholischen Frauenbundes.

Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen, die für Besuche von Gottesdiensten gelten.

Les: Jer 7, 23-28
Ev: Lk 11, 14-23

Peter und Paul
17.00 Anbetung

Salvator
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Verkündigung des Herrn

1. Les: Jes 7, 10-14
2. Les: Hebr 10, 4-10
Ev: Lk 1, 26-38

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
† Pfarrer Anton Fritz

St. Thomas
15.00 Rosenkranz

St. Augustinus
18.00 Eucharistiefeier
anschließend Anbetung

Schülergottesdienste
Mi 23.3. 8.30 Schillerschule

**Gottesdienste in den
Seniorenwohnheimen**
(nur für HeimbewohnerInnen)

Samariterstift
Fr 25.3. 16.30 Wortgottesfeier

Beichtgelegenheit
von 17.00 - 17.30 Uhr in

St. Maria
Sa 19.03. Pfarrer Seelan

Salvator (Sakristei)
Sa 26.03. Pfarrer Seelan

Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Kurz und bündig

Aalener Friedensgebet
Mo 21.3. um 18.10 Uhr an der
Stadtkirche. Die Arbeitsgemein-
schaft Christlicher Kirchen (ACK)
Aalen lädt herzlich ein.

Veeh-Harfen-SpielerInnen gesucht

Zur Gründung einer Veeh-Harfen-Gruppe werden noch MitspielerInnen gesucht. Die bisherigen zwei SpielerInnen möchten durch ihren musikalischen Beitrag Veranstaltungen jeglicher Art wie z.B. Seniorennachmittage, Gottesdienste, Advents- und Weihnachtsfeiern etc. bereichern und haben hier durchaus auch schon Erfahrungen gesammelt. Es wäre jedoch schön, wenn sie durch weitere SpielerInnen unterstützt würden. Für Interessierte soll daher am Mittwoch, 30.03.2022, um 10.30 Uhr in der Oase im Salvatorheim ein erstes Treffen stattfinden. Hier kann dann alles weitere besprochen werden. Nähere Infos gibt es bei Lilo Ackermann, Tel. 07361/31320.

Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus

Die **Telefonnummer für seelsorgerliche Notfälle** ist außerhalb der Bürozeiten auf dem Anrufbeantworter zu erfahren.



in unseren Gemeinden:

St. Maria	25.09.2022	12.00 Uhr
Salvator	26.06.2022	12.00 Uhr
	24.07.2022	12.00 Uhr
St. Thomas	16.04.2022 (Osternacht)	21.00 Uhr
	19.06.2022	12.00 Uhr
St. Bonifatius	09.07.2022	14.30 Uhr

Hilfen im Alltag

Am Haupteingang der Salvatorkirche wurde eine Pinnwand aufgestellt. Dort können Gesuche und Angebote für unentgeltliche Hilfeleistungen im Alltag, z.B. Hilfe beim Einkaufen usw. angebracht werden. Die Aktion soll die persönliche Verbundenheit der Salvatorgemeinde untereinander stärken und fördern.

KGR Salvator



Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:
Walter Thurnberger, 84 Jahre

Kath. Öffentliche Bücherei

Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser, unsere Bücherei hat am Montag und Mittwoch jeweils von 16.30 bis 18 Uhr geöffnet. Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gerne informieren wir Sie telefonisch und bieten Ihnen weiterhin Termine nach Absprache an.

Telefonnummer: 07361/42816.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihren Besuch.

Ihr Bücherei-Team

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:
Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570



Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle Tel. 64209

Hospizdienst Aalen e.V.

Wir begleiten Schwerkranken, Sterbende und Angehörige ambulant.

Wir kommen dorthin, wo Sie uns brauchen.

Hospizbüro: Tel. 07361/555056

Einsatzleitung:
Tel. 0171/2069420

Kita Report



heute: **Kinder- und Familienzentrum St. Josef**

- **Büchertag:** Wir hatten unseren ersten Büchertag in der Einrichtung. Die Kinder durften ihr Lieblingsbuch von Zuhause mitbringen. In Kleingruppen wurden die Bilderbücher dann gemeinsam betrachtet. Der Vorschlag, einen Büchertag zu machen, kam von unseren Elternbeirätinnen.

- **Kochen:** Ein Kind äußerte in der Kinderkonferenz den Wunsch, dass wir in der Einrichtung mal wieder Pfannkuchen mit Apfelmus essen sollen. Also machten wir einen Spaziergang auf den Markt und kauften Äpfel ein. Aus diesen Äpfeln kochten wir Apfelmus für die selbstgemachten Pfannkuchen am nächsten Tag. Ein leckerer Nachtisch!

- **Fastenzeit:** Am Aschermittwoch besprachen wir im Morgenkreis, was die Fastenzeit bedeutet. Am Schluss überlegten wir gemeinsam, auf was wir in der Einrichtung bis Ostern verzichten möchten. Die Kinder entschieden sich für Schokolade.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS

Pastoralteam der SE

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Tel. 07361 / 37058-220
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Seelan
Tel. 07361 / 5249693
arul.seelan@gmail.com

Pfarrer Dominique Nindjin
Tel. 07361 / 37058-223
dominiqueamon@yahoo.fr

Pfarrer Vilim Koretic
Tel. 07361 / 66500
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay
Tel. +49 152 / 17851245
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg
Tel. 07361 / 37058-100
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferentin Karin Fritscher
Tel. 553155 (OAK),
Tel. 07361 / 37058-251
karin.fritscher@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger
Jugendreferent und Gemeindec Caritas
Tel. 07361 / 37058-252
martin.kronberger@drs.de

Pfarrbüro Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen
Telefon 07361 / 370 58 -100
Fax 07361 / 370 58 -111
www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de
stmaria.aalen@drs.de
StBonifatius.Hofherrweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen
Tel. 07361/37058-180 oder -100
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

St. Maria (neu renovierte Räume)

Marienstr. 5, 73431 Aalen
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr

Versöhnungswochenende der Firmlinge von Salvator und St. Maria

Petrus meinte es gut mit den Firmlingen von Salvator und St. Maria am Versöhnungswochenende, nachdem die meisten Projekte doch bei Schneesturm und eisigem Wind stattfanden.



Gemeinsam mit den Konfirmanden begaben wir uns am Freitagnachmittag zu verschiedenen Orten des Leidens. Die ganze Zeit mit dabei: das Kreuz. Am nächsten Vormittag trafen sich die Jugendlichen im Salvatorheim. Martin Kronberger bereitete uns mit der Geschichte von Zachäus, dem Zöllner, auf die Beichte bzw. die Versöhnung mit Gott vor. Zachäus stieg auf einen Baum, um Jesus besser sehen zu können.

Diesen Perspektivenwechsel durften wir im Pfarrgarten beim Stäbespiel selbst erleben. Nicht alle wagten sich hoch, manchmal zerbrachen auch Stäbe, doch das Vertrauen in sich selbst („Ich schaffe das“) und in die anderen („Die tragen mich“) machte die Übung so erfolgreich.

In den ursprünglichen Gruppen bereiteten wir uns mit Hilfe eines Gewissensspiegels auf die Beichte vor. Wir knüpften gemeinsam ein Netz, in dessen Mittelpunkt Gott steht. Wir erkannten unsere Ver-

bindung zu ihm und zu anderen und überlegten, wo wir Beziehungen zerstört oder unterbrochen haben. Wenn wir uns versöhnen, die Verbindungen wieder herstellen, bleiben zwar Narben, aber die Bindungen werden so immer enger. Nach einer kurzen Pause holten uns die Beichtväter ab und wir liefen gruppenweise durch den Rohrwang, wo jeder die Möglichkeit hatte, sich mit dem Pfarrer über die Dinge zu unterhalten, mit denen er sich schuldig fühlte. Teilweise erleichtert, oft aber auch nachdenklich, kamen wir alle auf der Pfarrwiese zusammen, wo wir unsere „Beichtzettel“ ins Feuer werfen durften und dem Rauch dabei zusahen, wie er all das Schwere, das uns belastet hatte, in den Himmel trug.

Es war ein wunderbares, sehr gut vorbereitetes Wochenende, das uns vollends von unserer Entscheidung, die Firmung empfangen zu wollen, bestärkte.

Text/Fotos: Susanne Kohout



Salvator

In der kommenden Woche

Sonntag, 20. März

10 Uhr und 16 Uhr Firmung mit Bischof Dr. Gebhard Fürst in der Salvatorkirche

Chor der Salvatorkirche

Di 22.3. 19.30 Uhr Probe im SH



st. maria

In der kommenden Woche

Chor „Neue Töne“

Mi 23.3. 19.30 Uhr Probe im GH St. Maria

Chor der Marienkirche

Probe donnerstags um 19.45 Uhr im GH St. Maria



st. bonifatius

In der kommenden Woche

Kirchenchor St. Bonifatius

Probe dienstags um 19.30 Uhr im GH St. Ulrich

Bericht aus der KGR-Sitzung vom 8. März in St. Maria

- Ein wichtiges Thema war auch für uns der entsetzliche Ukraine-Krieg mitten in Europa. Es ist eine humanitäre Katastrophe für die vielen Menschen, die nun zur Flucht gezwungen sind. Im Austausch wurde überlegt, wie wir uns hier vor Ort engagieren und helfen können: z.B. bei der Wohnungssuche (Text war bereits im Kirchenblatt vom 13.3.), eine Sonntagsskollekte, Konzerte/Orgelkonzert, Erlös der Palmbuschenaktion, Erlös der nächsten „Flaschenaktion“ bei Fa. Barth.
- Wie geht es uns mit der derzeitigen Kirchenkrise? Darüber wurde lebhaft diskutiert. Viele Menschen glauben zwar an Gott, distanzieren sich jedoch von der Institution Kirche. Sie fragen sich derzeit: Warum Kirchensteuer bezahlen? Das zeigt auch die hohe Zahl der Kirchengaustritte. Über das große soziale Engagement der Kirche wissen viele nicht Bescheid. Die positiven Seiten der Kirche sollten mehr in der Öffentlichkeit publik gemacht werden.
- Beschlossen wurde, dass der Vorplatz/Terrasse vor dem Gemeindefesthaus St. Maria in Eigenregie bearbeitet wird. Die Arbeiten (Rosen ausgraben, Beet bearbeiten, Rasen säen etc.) werden zeitnah am Samstag, 2. April durchgeführt. Freiwillige Helfer/innen sind herzlich willkommen.
- Für den Seitenaltar in der Marienkirche soll ein transportabler Ambo/Pult angeschafft werden. Ein Entwurf (Holz) mit Angebot von einem Schreiner liegt vor. Näheres wird noch besprochen.
- Die Einweihung des renovierten Bürotrakts wird im Rahmen des Gemeindefestes am 17. Juli 2022 stattfinden.
- Der Wartungsvertrag für die automatischen Drehtüren und Fluchtwegesysteme wurde einstimmig an die Fa. Hägele & Böhm vergeben.
- Das Programm des Katholikentags, der vom 25.-29.5.22 in Stuttgart stattfindet, ist jetzt auf der Homepage unter www.katholikentag.de/Programm einzusehen. Veranstaltungstipps/Aktionen werden zu gegebener Zeit hier im Kirchenblatt veröffentlicht.
- Weitere Sitzungs-Termine sind bis Dezember 2022 festgelegt worden. Zudem wurden ein Klausurtag am 14.5., und ein Klausurwochenende im Januar 2023 vereinbart. *Paula Mundus*